

Zustimmungserklärung der Ausbildungsstätte

zum berufspraktischen Teil des Weiterbildungsangebots mit
Zertifikat „Staatliche Anerkennung“

gem. Sozialberufe-Anerkennungsgesetz (SobAG SH) vom 17. Juli 2024

(Name, Vorname)

kann vom _____ bis _____
den berufspraktischen Teil des Weiterbildungsangebots

- für Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen in Anerkennung (SiA)
- für Kindheitspädagog*innen und Sozialpädagog*innen in Anerkennung (KiA)

gemäß des o.a. Gesetzes bei uns in folgender Ausbildungsstätte ableisten:

(Name und Anschrift der Ausbildungsstätte)

Reguläre wöchentl. Arbeitszeit der **Ausbildungsstätte** _____

Reguläre wöchentl. Arbeitszeit der o.g. Person _____ (Wochenarbeitszeit der*s SiA/KiA)

Die Anleitung erfolgt durch:

Name, Vorname der Anleitung: _____

ggf. Dienststellung des*r Anleiter*in _____

Berufliche Qualifikation des*r Anleiter*in

Staatliche Anerkennung ist vorhanden

- als Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in
- als Kindheitspädagog*in
- ⇒ **Diese Angabe wird durch Einreichung eines geeigneten Nachweises z. B. Urkunde nachgewiesen**

Telefon _____

E-Mail _____

Wir erklären uns bereit, die*den Teilnehmer*in am Weiterbildungsangebot für die Teilnahme an den hochschulischen Veranstaltungen, am Abschlusskolloquium an der HAW Kiel sowie ggf. für die gemäß Weiterbildungsplan vereinbarten Hospitationen freizustellen. Für Blockveranstaltungen wird ein Zeitausgleich von jeweils 18 Zeitstunden gewährt. Die Theorieveranstaltungen haben insgesamt einen Umfang von ca. 16 (bis max. 19) Arbeitstagen (10 Tage Praxisreflexion plus zwei Blockveranstaltungen). Ein **Weiterbildungsplan** gem. § 7 SobAG wird durch die antragstellende Person im Casy Portal der HAW Kiel rechtzeitig vor Beginn hochgeladen. Weiterhin erklären wir uns bereit, Aufgaben (Anleitung, Beurteilung) nach dem o.a.Gesetz zu übernehmen.

Die in dieser Zustimmungserklärung angegebenen personenbezogenen Daten, die zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Ausbildungsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben. Sie sind jederzeit berechtigt, die HAW Kiel um Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Artikel 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der HAW Kiel die Berichtigung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Ein Recht auf Löschung und Sperrung besteht hingegen nur, soweit diese Daten nicht zum Zweck der Durchführung des Weiterbildungsangebots „Staatliche Anerkennung“ oder aufgrund sonstiger gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert werden müssen.

Ort, Datum

Unterschrift **des*r Anleiter*in (zwingend erforderlich)**

Unterschrift in Druckbuchstaben der Anleitung

ggf. Unterschrift der*s Vorgesetzten

